

Titel

Thema:	Gemeinsam gegen analoge und digitale Gewalt (ohne Theaterstück)
Veranstaltungsnummer:	2617Ü1101

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Kulturelle Bildung als gewaltfreies Empowerment - Die Fortbildung zeigt, wie Kulturelle Bildung ein gewaltfreies Miteinander fördern kann. Anhand eines Theaterstücks und kreativer Methoden aus der Kulturellen Bildung erarbeiten wir Ansätze, um künstlerische Räume für Reflexion, Prävention und Empowerment zu schaffen. Ziel ist es, praxisnahe Impulse für eigene Projekte zu gewinnen und die eigene Verantwortung in der kulturellen Bildungsarbeit zu reflektieren.
Schwerpunkte/Rubrik:	Lehrkräfte

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Übergreifend
Zielgruppen:	- Alle Lehrkräfte
Schularten:	- Berufliche Schule, Gymnasium, Stadtteilschule, keine primäre Schulstufe
Veranstaltungsart:	Workshop
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Celina Rahman, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen* Ina Steen, Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen:	In dieser Veranstaltung werden die folgenden digitalen Tools vorgestellt: keine Hinweis zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Die Fortbildung zeigt, wie wir in der Kulturellen Bildung mittels eines Theaterstücks und kreativer Methoden Ansätze finden, um Räume für Reflexion, Prävention und Empowerment für eine gewaltfreien Miteinander unserer Kinder und Jugendlichen zu öffnen.
----------------------	---

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	12.11.2026 15:00 bis 17:00 Uhr
Dauer:	2 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	06.11.2026

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Helmut-Schmidt-Gymnasium, Krieterstraße 5, 21109 Hamburg
--------------------	--